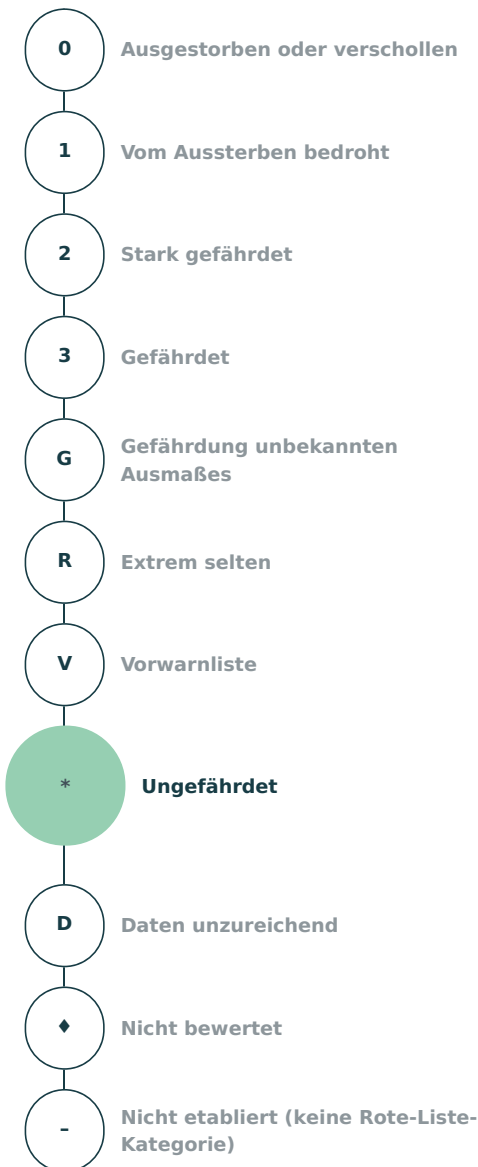


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Blumeria hordei M. Liu & Humbl.
Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Blumeria graminis (DC.) Speer p. p.
Organismengruppe Phytoparasitische Kleinpilze
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Verantwortlichkeit Deutschlands Nicht bewertet
Aktuelle Bestandssituation mäßig häufig
Langfristiger Bestandstrend stabil
Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Taxonomie Taxon aus der Blumeria graminis-Gruppe.
Weitere Kommentare Entsprechend den Erhebungen von Liu et al. (2021), die zahlreiche, nicht aus Deutschland stammende Blumeria hordei-Proben von mehreren Gersten-Sippen untersuchten, werden die hier aufgeführten Hordeum-Arten provisorisch B. hordei zugeordnet. Die Angabe zur Alopecurus aequalis-Probe aus Deutschland fand hingegen keine Berücksichtigung, da nur einer der verwendeten vier genetischen Marker eine derartige Zuordnung auswies und somit keine eindeutige phylogenetische Beurteilung möglich war (U. Braun, pers. Mitt.). Ob auch andere Blumeria-Arten auf Hordeum spp. vorkommen, bedarf weiterer Untersuchungen (vgl. Liu et al. 2021).
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p.,

Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.